

## **Jahresbericht der Polysport-Ladys**

Wir blicken auf ein durchzogenes Jahr zurück. Leider blieben wir auch 2025 nicht von kleineren und grösseren Verletzungen und Blessuren verschont. Diese ereigneten jedoch nur zum Teil im Training – und sind natürlich auch gewissen altersbedingten Abnutzungserscheinungen zuzuschreiben. Zeitweise war es in der Halle daher etwas trostlos. Doch zum Glück liessen wir uns davon nicht unterkriegen und hielten den Laden am Laufen.

Genau zum richtigen Zeitpunkt erreichte uns dann die Anfrage, ob jemand bei uns mitmachen dürfe. Obwohl wir die Liste der Langzeit- oder zumindest Längerzeitverletzten im Hinterkopf hatten, waren wir der Meinung, dass ein weiteres Mitglied Platz haben würde. So stiess Patrizia zu unserer Gruppe, die nun mit Abstand die Jüngste ist.

Vielleicht war es genau dieser Umstand, der uns dazu veranlasst hat (böse Zungen würden behaupten: unter Druck gesetzt), uns, wenn auch nicht neu zu erfinden, so doch zumindest neu aufzustellen. Wir möchten die Trainings künftig wieder abwechslungsreicher gestalten und hoffen damit, dass möglichst viele mit grosser Motivation in die Halle kommen – Bräschteli hin oder her.

Besonders erfreulich ist, dass sich unsere ehemalige Leiterin Fränzi bereit erklärt hat, jeweils das erste Training im Monat zu übernehmen. Dafür sagen wir herzlich Danke!

In den verbleibenden Wochen des Jahres werden wir das neue «System» testen. Unser Ziel ist es, das alte Jahr mit Schwung zu beenden – und diesen gleich mit ins neue Jahr zu nehmen.